

Catgirls Besuch

Von AkiMayu

Kapitel 213: Wahrheit oder Pflicht ohne Küssen, dafür mit Ouzo

Ryoko schien die Umarmung von Jan weniger gestört zu haben, da sie neugierig zu Goten sah. Schließlich wollte und musste sie ja wissen, wie die Regeln sind. "Man fragt dich dann Wahl, Wahrheit oder Pflicht. Bei Wahl musst du irgendeine von drei Aufgaben machen. Zum Beispiel *Küss mich, Tanz vor allen, Sing ein Lied*, egal was halt. Bei Wahrheit musst du ganz ehrlich auf eine Frage antworten. Bei Pflicht da musst du eine Aufgabe erfüllen, egal was." Nachdem Goten das erklärt hatte, sah er zwischen seiner Clique hin und her. "Trunks, bei dem Spiel is' alles offen!", sagte Jan lächelnd, der darin seine Chance sah. Der Fliederhaarige war aber weiterhin skeptisch und fragte sich, wie Goten auf solch eine Idee kam. "Ja, deswegen bin ich mittlerweile auch eher dafür, das nich' zu spielen." Auch Nadja hatte bei der Aussage *Küss mich* eine Braue gehoben. An sich war sie aber nicht abgeneigt davon. "Ah..klingt aber lustig. Und wie funktioniert das? Also, wie is' der Ablauf, damit man weiß wer einem sagt, was er machen muss?" "Also ich würd' sagen...Trunks nimmt jemanden dran und wenn der dann das gemacht hat, darf der Jemanden aussuchen.", schlug Goten grinsend vor. "Kommt, setzen wir uns alle zusammen!" Kurzerhand setzte sich Goten auf den Boden und die Gäste die mitmachen wollten, folgten und die Tanzfläche wurde durch einen Sitzkreis blockiert. Ryoko war auch dabei, die das so hinnahm und sich setzte. Jan direkt neben sie, weswegen Trunks sich auf die andere Seite neben Ryoko platzierte und sich immer noch etwas mulmig dabei fühlte. "Dann fangen wir doch mit dir gleich mal an.", meinte er grinsend zu seinem besten Freund, während Nadja noch was klar stellen musste. "Ich bin ja gespannt. Aber wehe ich muss irgendeinen küssen! Ich find' das geht zu weit!" Ihre Schwester nickte dabei sofort. "Ja, ich will auch keinen hier küssen." Ihr Blick, der recht angeekelt aussah, ging dabei zu Jan. "Das is' mir zu widerlich!" Dieser sagte dazu nichts, verlor aber trotz dessen seine Motivation nicht. Trunks gewann dadurch nur Motivation und grinste, als sie das so zu ihm sagte. "Einverstanden, find' ich auch besser." "Ihr habt also gehört! Hier wird nichts mit Küssen gemacht!", erklärte Goten dann auf Wunsch der Mädchen. "Gut!" "Ähm..wo ist eigentlich Ken?", fragte Jan plötzlich und Goten sah sofort kurz genervt, als er den Namen hörte. "Der is' nicht eingeladen." "Ohne küssen? Das is' ja langweilig!", meldete sich ein weiterer Gast, der auch schon auf Gotens Geburtstagsfeier dabei war. "Können wir jetzt?" Anschließend sah er Trunks an. "Ich nehme Wahl!" "Wahl? Ok.." Trunks begann zu überlegen. "Ach, ich hab noch 'ne Frage!", rief Nadja. "Was is' eigentlich, wenn man sich weigert etwas zu machen? Beziehungsweise, woher wisst ihr denn, wenn jemand lügt?" "Na ich würd' sagen,

wenn sich jemand weigert muss derjenige sich irgendwas ausziehen und wenn's nur irgendein Schmuckstück ist.", schlug Wilki vor und sah sich um. Sie hatte Nadja und Ryoko damals schon gesehen, aber nie wirklich mit ihnen interagiert. Sie war recht klein, hatte aber ähnlich lange Haare wie Nadja, die in magenta-farbenden Ton waren. "Was hier allerdings kaum der Rede wert ist.", fügte sie noch hinzu. Ryokos angewidertes Gesicht tauchte wieder auf und darauf folgte das leichte rollen ihrer Augen. "Klasse Idee!", sagte sie sarkastisch. "Ausziehen?", meinten auch Goten und Nadja zeitgleich und unsicher, sahen sich kurz gegenseitig an. "Okay..", sagte er dann aber leise. Er konnte ja nicht zu allem Nein sagen und solange küssen eh verboten war, würde man wahrscheinlich nicht so viel verweigern. "Ich find's toll!", sagte Jan grinsend und zwinkerte Ryoko erneut zu. //Wird ja immer besser!//, dachte Trunks sich seufzend.

"Dacht ich mir. Ich auch!", sagte Wilki grinsend, während Nadja ebenso seufzte. "Naja...ihr macht echt komische Sachen auf der Erde." "Wie meinst du das jetzt?" Alle Gäste außer die Halbsaiyajins fassten die Aussage mit Verwirrung auf. Trunks gab daher schnell seine Forderungen kund, um davon abzulenken. "Also entweder du trinkst 'ne große Flasche Wasser, 'ne normale Flasche Bier, oder.." Schnell sah er sich um und griff zu einer kleinen Flasche mit eher undefinierbaren Geschmack, und zeigte sie in die Runde. "das hier auf Ex aus!" "Ja okay." Ohne zu zögern nahm Goten sich die kleine Flasche und öffnete sie. "War klar, dass du das nimmst.", meinte Trunks und sah ihm zu. "Ja klar, wenn schon denn schon! Und los!" Er roch noch nicht einmal dran, sondern kippte sich das brennende Zeug sofort hinter. Es sollte schließlich lustig werden, doch anschließend hustete er und stellte das gläserne Teil neben sich wieder ab. Nadja grinste breit, als sie sah wie ihm langsam Tränen kamen. "Was is' das denn?", fragte sie neugierig, nahm die leere Flasche und schnupperte dran. Ihr Gesicht verzog sich sofort und sie wich zurück. "Bah!" "Da war übrigens Rum drin.", meinte Goten als er sich wieder beruhigt hatte. "Wen nimmst du?" "Hm...wen nehm' ich?" Goten schaute durch die Runde und blieb bei Wilki stehen. Sein Blick wurde fies und er wusste genau, dass sie nicht dran vorbei kam. "Nun, also Willi?" "Gut ok.." Während die Gewählte überlegte, dachte Nadja darüber nach, ob sie das Wort schon mal gehört hatte. "Rum?", fragte sie dann aber. "Erklär ich gleich.", sagte Goten flüchtig. "Ich nehm' auch Wahl." "Gut, hm..entweder du machst hier jetzt einen Indianertanz, oder musst 'Alle meine Entchen' singen, oder du musst einen Handstand machen." Die Mädchen waren ein einziges Fragezeichen. Besonders Nadja, die schaute als würde sie die Welt nicht verstehen, was ja auch eigentlich stimmte. //Indianertanz? Alle meine Entchen singen??// Sie wusste ja nicht mal, was Entchen waren, geschweige wie man alle sang. Um aber nicht ständig wegen ihrer Fragerei doof rüber zu kommen, wandelte sie ihre Mimik in ein wissendes Grinsen um. "Also Handstand wär am harmlosesten, kann ich aber nich'. Na dann müssen halt die Enten herhalten!" Ohne Hemmungen begann sie fröhlich drauf los zu singen, was die meisten Anderen unter einem grinsenden Gesicht beobachteten. "Aber das ganze Lied!", meinte Goten kurz lachend, der sie ärgern wollte. Nur Ryoko fand das bis jetzt alles irgendwie doof und stupste Trunks leicht an. "Geht das jetzt' die ganze Zeit so weiter?", flüsterte sie. "Äh, ja..sag bloß du langweilst dich schon wieder?", gegenfragte der Achtzehnjährige in der gleichen Lautstärke. "Ja, schon."

Inzwischen war Wilki fertig mit ihrem Auftritt und blickte in die Runde. "Soo... Du machst so einen desinteressierten Eindruck, also nehm' ich dich.", meinte sie grinsend zu Ryoko, die weniger begeistert war und erstmal fragend auf sich selbst zeigte. Nachdem sie ein Nicken als Antwort bekam, seufzte sie. //Klasse!// "Ich nehm' dann

auch mal diese Wahl da." "Wie Abwechslungsreich, aber ok." Jan, der innerlich schon ganz aufgeregt war, flehte Wilki mit seinen Blicken beinahe an. //Als wenn sie freiwillig dich nehmen würde!//, dachte sie sich bei dem Blick.

Während sie anfang zu überlegen, flüsterte Goten zu Nadja, die daraufhin mit ihrem Ohr zuckte. "Zurück zum Rum. Nun, das ist Alkohol, sehr schlimmes Zeug.", erklärte er kurz und knapp, damit sie auch jah die Finger davon ließ. Als er allerdings ihre sorgenden Blicke sah, änderte er seine Taktik wieder. "Aber nicht schlimm, keine Sorge!" "Sowas dacht ich mir. Aber du hast das ja alles auf einmal getrunken...bist du noch ganz bei dir?" "Ja, war ja nicht viel drin. Aber nun sollte ich nicht mehr so viel trinken."

"Ähm..Frage vorher, wegen dem Küssen. Zählt alles was damit zu tun hat, oder nur Küsse auf den Mund?" Wilki sah in die Runde und hoffte, das wenigstens abseits der Lippen alles erlaubt war. "Also ich find' Küssen komplett weg doof.", antwortete Jan sofort, der hoffte ein paar Zustimmungen zu bekommen. "Also ich würd' sagen-" "Egal! Ich hab mir eh was Andres überlegt.", schnitt Wilki Trunks die Worte ab. "Aaaalso..." Die Magentahaarige grinste plötzlich wieder so und Ryoko ahnte, dass es nur scheiße werden konnte, denn sie versuchte auf den Wunsch von Jan einzugehen. "Entweder du tanzt mit Jan ein ganzes Lied, aber eng! Also so'n Kuschtanz, oder rennst einmal nackt um die CC, oder trinkst 'ne gesamte Flasche Ouzo auf Ex aus!" Die restlichen Gäste fanden die Auswahl frech aber erfreuten sich dran, nur die Mädchen und die Halbsaiyajins waren etwas entgeistert. "Das is' nich' dein ernst??", fragte Trunks entsetzt, der jede Sache beschissen fand, zumal die Sache mit dem Alkohol lebensgefährlich sein konnte und draußen nackt rumlaufen verboten war. Die Sache mit dem eng Tanzen spielte in einer anderen Liga, aber war nicht weniger anmaßend. "Doch! Sie muss es ja nich' machen.", meinte Wilki locker. "Kann ja auch ihr Oberteil oder so ausziehen.", fügte sie mit zuckenden Schultern hinzu. Jan grinste nebenher nur dankbar und wartete gespannt ab, wie Ryoko sich entscheiden würde. Diese verdrehte die Augen bei dem blöden Verkopplungsversuch. Außerdem wusste sie auch, dass man nicht nackt sein durfte. "Ich trinke.", verkündete sie und kurz danach reichte ihr jemand eine Flasche Ouzo aus der Theke. "Und was heißt dieses Ex?" "Du trinkst die ganz sicher nicht!", meinte Trunks ernst und nahm ihr die Flasche weg. "Ex bedeutet, alles auf einmal und das kann bei jemanden, der Alkohol nicht gewöhnt ist oder nicht besonders verträgt, zur Alkoholvergiftung führen oder gar tödlich enden! Und erst recht bei so starkem Zeug!" Entschlossen stellte er die Flasche hinter sich außer Griffreichweite. "Da is' mir alles andere noch lieber." "Trink das lieber nich'!", meinte Nadja dann auch etwas sorgend, nachdem sie das gehört hatte. "Trunks, was mischt du dich überhaupt ein? Sie muss doch selbst wissen, was sie tut!", meinte Wilki nun etwas verärgert, was teilweise auf Eifersucht zurück zu führen war. Sie fand Trunks übertrieb mit seiner Fürsorglichkeit. "Trunks darf sich da sehr wohl einmischen.", stellte Goten klar. Solange man eine äußerst dumme Idee von jemanden unterbinden konnte, durfte und sollte man sich überall einmischen, was denn auch Wilki erkannte. "Ja stimmt, hast recht...er is' hier ja schließlich der Älteste und hat die größte Verantwortung und so.."

"Was denn nun??", fragte Ryoko überfordert. "Hast du 'ne bessere Idee als zu trinken? Ich werd' sicher nicht mit dem tanzen!" Angewidert zeigte sie darauf auf Jan, während Trunks überlegte, was er noch sagen könnte. "Jede Idee in dem Fall is' besser als das Zeug zu trinken, glaub mir. Bei den anderen Sachen schwebst du jedenfalls nicht in Gefahr. Das mindeste was passieren kann, ist, dass dir Speiübel wird und du dich morgen sicher ab diesen Punkt an nichts mehr erinnern kannst...Und mit einem riesen

Kater aufwachst." Anschließend beugte er sich noch zu ihr und flüsterte: "Steuer so mal ein Raumschiff." Ryoko sah es nun auch ein und seufzte. "Na dann, verweigere ich!", sagte sie anschließend und zog ihre kurze Jeansjacke aus. "Gut." Trunks war überaus erleichtert, im Gegensatz zu Jan, der den Gastgeber nun sauer anfunktete. "Tja, Pech 'ne.", meinte Goten nebenbei zu Wilki, die nur mit den Schultern zuckte. "Mir auch egal. Ok, weiter!" Wieder mit einem Grinsen, sah sie Ryoko an und wartete ab. Sie wollte ja Jan nur einen Gefallen tun, also war es ihr wirklich gleichgültig. "Also, du!", sagte Ryoko und zeigte auf Jan, der sich ebenso für Wahl entschied und ahnte, dass es alles andere als angenehm werden würde. "Entweder du springst aus dem Fenster, oder du setzt dich woanders hin, oder du.....stirbst jetzt." Kurze Stille, gefolgt von ein paar Lachern war zu hören. Darunter auch Trunks, denn der Gesichtsausdruck von Jan als Reaktion auf ihre Aufzählung war es der ganzen Aufregung vorher wert. "Das is' gut!", meinte Nadja grinsend. Die einzige, die nicht einmal die Mundwinkel in die Höhe schob, war Ryoko, die das todernst meinte und geduldig abwartete. Erst als sich Jan stumm erhob und sich gegenüber von sie setzte, grinste sie wieder leicht. "Na geht doch!" Sein Blick war nun beleidigt, während er durch die Runde schaute. "Hm...Trunks." "Ok, ich nehme'..." "Ich war noch gar nich' dran!", schmolte Nadja plötzlich, die wie ein kleines Kind ihre Arme vor der Brust verschränkte, da sie auch mitspielen wollte. "Sei doch froh! Das Spiel ist total blöd!", sagte Ryoko, die das irgendwie als einzige so sah und für gleich auch nichts Gutes ahnte. "Wart's ab.", sagte Trunks daraufhin und fuhr seinen Satz fort. "Ich nehme' mal Pflicht." "Na wie geil!", meinte Jan grinsend, der nicht erwartet hatte, dass Trunks bei ihm freiwillig das Höllentor öffnete. "Da du sie ja eben so beschützt hast, darfst **du** jetzt' die Flasche trinken. Auch auf Ex versteht sich und mit Nichts nachspülen!" Irgendwie hatte Trunks sowas geahnt, war aber auch froh, dass es nicht noch schlimmer kam. Seufzen tat er allerdings doch, während er hinter sich griff. "Ich glaub aber ich kann danach nicht mehr mitspielen.", meinte er dabei noch.